

Autopflege in renovierter Halle

RHEINAU: Neues Unternehmen mit umfassenden Angebot

Mitten in der Werkhalle in der Wittener Straße 13a im Rheinauhafen steht Helmut Matusan (33) und zeigt stolz auf das Mauerwerk, die Fenster, die Friese, das Dach: „Alles renoviert, zum Teil völlig neu gemacht.“ Mehrere Wochen brauchte der Firmengründer, um sein Unternehmensdomizil auf Vordermann zu bringen. In der Halle stehen inzwischen mehrere zum Teil hochwertige Fahrzeuge, die nach einer gründlichen Pflege wie neu aussehen. „Beautycar“ heißt das Unternehmen, mit dem Matusan „nicht nur eine Marktlücke im bisherigen Bereich der Autopflege und Autokosmetik schließen, sondern auch zeigen will, dass Autopflege kein Nischenprodukt für Technikfreaks ist.“

„Wichtig für die Kunden ist eine einge-

hende Beratung und Information“, ist Matusan überzeugt. In seinen Prospekten und im Internet erläutert er ausführlich, warum die Pflege der Karosserie, der Sitzpolster, der Inneneinrichtung eines Fahrzeugs nötig ist und wie damit der Wert des Autos erhalten wird. Und er meint nicht nur eine gründliche Wäsche, sondern auch das Beheben von Schäden, Kratzern und Rissen.

Der gelernte Autolackierer hatte mehrere Jahre bei einem Mannheimer Unternehmen gearbeitet und Erfahrungen gesammelt, bevor er sich selbständig machte. Inzwischen bietet er Pflege und Kosmetik nicht nur für Fahrzeuge, sondern auch für Boote und Sportflugzeuge. „Entweder wir holen sie ab, oder wir pflegen sie vor Ort“, erklärt Matusan. jan



Aus Alt macht Neu: Viel Arbeit und Geld investierte Helmut Matusan in die Renovierung der Halle im Hafen, in der er sein Unternehmen „Beautycar“ betreibt. Bilder: zg